Portalbeschreibung ePortal

1 Allgemeine Informationen

Name des Portals	ePortal
Value Prop. Leistungsanbieter	Das ePortal ermöglicht es Behörden und Organisationseinheiten der Bundesverwaltung, ihre Online-Services zentral, standardisiert und sicher zu integrieren. Durch den Einsatz gemeinsamer Komponenten wie Single Sign-On, Benutzer- und Berechtigungsverwaltung sowie Notifikationsdienste profitieren Anbieter von geringem Integrationsaufwand, reduziertem Betriebsrisiko und einem verbesserten Benutzererlebnis.
Value Prop. Endkunden	Das ePortal bietet eine zentrale, benutzerfreundliche Plattform für den sicheren Zugriff auf digitale Behördenleistungen. Nutzerinnen und Nutzer erhalten mit einem einzigen Login Zugang zu vielfältigen Services, können ihre persönlichen Daten und Berechtigungen verwalten und werden gezielt über relevante Ereignisse informiert – unabhängig davon, von welcher Bundesbehörde der Service angeboten wird.
URL	https://eportal.admin.ch/
Portaleigner / Auftraggeber	EFD – BIT – PS - EIAM
Kontaktperson	Christian Brunner, BIT; David Berier, BIT
Link zu Detail-Informationen	https://intranet.bit.admin.ch/bit_kp/de/home/angebot/platform/eportal.html Benutzerdokumentation ePortal 4.0.pdf Blog - ePortal - Confluence

2 Portaltyp

Welche Leistungen bietet das Portal an? Ein Portal kann mehreren Portaltypen angehören.

☐ Portal für bestimmte Kunden bzw. Kundensegmente	☒ Personen ☒ Unternehmen ☒ Verwaltungsstellen ☒ Andere	Das ePortal richtet sich sowohl an interne Nutzer der Bundesverwaltung als auch an Geschäftspartner (z. B. Unternehmen, Organisationen) sowie an Privatpersonen, die über spezifische Rollen Zugang zu digitalen Verwaltungsleistungen erhalten.
☐ Das Portal bietet nur Behördenleistungen ausgewählter Verwaltungsstellen an	☒ BVerw ☒ Andere	Das ePortal ist ein übergreifendes Portal, das technischen Zugriff auf Online-Services verschiedener Ämter ermöglicht. Es ist jedoch auf jene Services beschränkt, die über eine technische Integration verfügen und nach definierten Standards (z. B. eIAM, PAMS) angebunden wurden.
☐ Portal für Behördenleistungen zu bestimmten Themen Basis: Landkarte eCH-Standards	☐ Thema Arbeit ☐ Thema Aussenbeziehungen ☐ Thema Bauen ☐ Thema Bildung ☐ Thema Recht / Gericht ☐ Thema Gesellschaft ☐ Thema Gesundheit ☐ Thema Infrastruktur ☐ Thema Kultur ☐ Thema Landwirtschaft ☐ Thema Mobilität ☐ Thema Politische Aktivitäten ☐ Thema Sicherheit ☐ Thema Steuern ☐ Thema Umwelt ☐ Thema Wirtschaft ☐ Andere Themen ☒ Alle Themen	Auf dem ePortal können Behördenleistungen themenunabhängig angeboten werden. Die Plattform ist nicht auf einen bestimmten Fachbereich beschränkt, sondern dient als technische Integrationsschicht für Services verschiedenster Themenbereiche. Dabei ermöglicht sie eine konsolidierte Darstellung übergreifender oder sektorspezifischer Leistungen, je nach Konfiguration durch die anbietende Stelle.

Am Portal akzeptierte Identitäten	☐ Portaleigene Identitäten ☐ BYOID ☐ EID ☒ AGOV ☒ FED-Login ☒ Identitäten des SD eIAM ☒ CH-Login ☒ Weitere ☐ Keine Registrierung	Alle IdPs von eIAM werden übernommen. Speziallösung für ESTV: Guest-Login
Verfügbare Querschnittsfunktionen und Lösungsbausteine	☒ Userkonto / Kundenkonto ☒ Benutzerführung / Suche ☒ Helpdesk ☒ Kontaktformular ☐ Dokumentenaustausch ☒ Benachrichtigungen bzw. Statusanzeige Behördengänge ☐ Bezahl-Service ☒ Monitoring / Dashboard ☒ Weitere	Das ePortal stellt verschiedene standardisierte Querschnittsfunktionen und Lösungsbausteine zur Verfügung, welche von allen integrierten Services genutzt werden können: • Berechtigungsmanagement (PAMS): Flexibles Rollen- und Rechtemanagement über hierarchische Strukturen oder Geschäftspartnerbeziehungen, inklusive Delegation. • Serviceverwaltung: In der browserbasierten Administrationsoberfläche können Anbieter ihre Services selbständig erfassen, konfigurieren und veröffentlichen. Die Pflege erfolgt im jeweiligen Mandanten und unterstützt eine dezentrale, mandantenübergreifende Betriebsführung. • Über das ePortal können Anbieter system- oder servicebezogene Ankündigungen veröffentlichen, die gezielt im ePortal und in den Services angezeigt werden. • Service-Navigation: Einheitliche Navigationskomponente zur benutzerfreundlichen Führung durch alle integrierten Services. • Benachrichtigungen: Versand von systemgesteuerten oder servicebezogenen Nachrichten an Benutzergruppen oder Einzelpersonen. • Einladungscodes: Steuerung des Zugriffs auf Services und Rollen über individuelle Codes zur nutzerspezifischen Aktivierung. • Sektorspezifische Nutzung: Möglichkeit zur Einschränkung der Serviceansicht auf sektorspezifische Inhalte gemäss Identitätstyp. • Database Views (optional): Lesender Zugriff auf ausgewählte produktive Daten zur Auswertung oder Weiterverarbeitung.

3 Dienstleistungen für Anbieter von Behördenleistungen

Welche Dienstleistungen stellt der Portalanbieter den Leistungsanbietern zur Verfügung?

Allgemeine Beratung zum Portal	Durch den Account-Manager, Produkt-Manager oder durch das Team ePortal.
Prozess für Onboarding neuer Leistungen	1. **Initiale Anfrage & Bedarfsmeldung:** Antrag über das Remedy-Ticketsystem. 2. **Mandanteneröffnung:** Einrichtung eines dedizierten Mandanten durch das ePortal-Team. 3. **Integration des Services:** Selbständige Konfiguration neuen Services inkl. Beschreibung, Icon (über MED Studio) und Sprachversionen. 4. **Festlegung der Berechtigungsstrukturen:** Selbständige Erstellung von vertikal hierarchischen Gruppen und/oder automatisierte Erfassung von Geschäftspartnerstrukturen über API. 5. **Konformitätsprüfung:** Prüfung der technischen und sprachlichen Anforderungen durch das ePortal-Team vor Freischaltung. 6. **Produktivsetzung & Betrieb:** Selbständige Sichtbarmachung im ePortal und Freigabe für Endnutzer.
Unterstützende Dokumentation	☒ Portal-Detailkonzept: https://intranet.bit.admin.ch/dam/bit_kp/de/dokumente/angebot/platform/e-portal/factsheet-eportal.pdf.download.pdf/Factsheet%20%C2%ABePortal%C2%BB.pdf ☒ Nutzungsbedingungen: Requirements for integration ePortal 2.2 - ePortal - Confluence ☐ FAQ ☐ Kontaktfomular ☐ SLA ☒ Portalfunktionen (Detailspezifikation): Administration documentation - ePortal - Confluence ☐ Designrichtlinien Kundenperspektive ☒ Spezifikation für zu integrierende Behördenleistungen (zur Verwendung in Lastenheft): • External developer documentation - ePortal - Confluence • Systemarchitecture - ePortal - Confluence ☐ weitere:
Verfügbare Analysewerkzeuge	Service Health View Database Views Erweitertes Markleistungsreporting
Konformität zur E-Gov-Soll-Architektur.	Grundsätzliche Konformität. Integration mit anderen Portalen ist vorgesehen und erwünscht.

Konformität zur strategischen Leitlinie «Kundenorientierte Behördenportale».	Das ePortal entspricht den zentralen Zielen der strategischen Leitlinie «Kundenorientierte Behördenportale» in mehrfacher Hinsicht: • **Zentraler Zugangspunkt:** Das ePortal bietet Nutzenden einen einheitlichen Einstiegspunkt zu digitalen Leistungen verschiedener Verwaltungseinheiten – unabhängig von deren organisatorischer Zuständigkeit. • **Benutzerzentrierung:** Die Gestaltung der Navigation, Service-Anordnung und Service-Kommunikation ist auf die Bedürfnisse unterschiedlicher Nutzergruppen abgestimmt (z. B. Geschäftspartner, interne Nutzer). • **Single Sign-On:** Über eIAM wird ein konsistentes Login-Erlebnis ermöglicht, das die Zahl der notwendigen Authentifizierungen minimiert und das Vertrauen in die Plattform stärkt. • **Personalisierung und Rollenbezug:** Services und Benachrichtigungen werden nutzerbezogen, entlang von Rollen und Rechten, bereitgestellt. • **Skalierbarkeit und Wiederverwendbarkeit:** Durch standardisierte Querschnittsfunktionen wie Navigation, Notifikationen oder Berechtigungsverwaltung können Services effizient integriert und betrieben werden. • **Barrierefreiheit und Mehrsprachigkeit:** Integrierte Services müssen grundlegende Anforderungen der Barrierefreiheit erfüllen und Inhalte in vier Sprachen bereitstellen (DE, FR, IT, EN). Damit trägt das ePortal wesentlich zur Umsetzung einer dienstübergreifenden, konsistenten und kundenorientierten Behördenplattform bei.
Prozesse zur Abstimmung mit anderen Portalen und Anbietern von Behördenleistungen	ePortal ist bei der CoP Behördenportale vertreten und arbeitet aktiv an der an der Gestaltung und Umsetzung der Zielarchitektur mit. Die auf dem Portal angebotenen Verwaltungsleistungen (integrierte Services) stimmen sich wo immer nötig und möglich bilateral ab.

Prozesse für Abstimmung mit Endkunden	Das ePortal verfolgt einen iterativen und partizipativen Ansatz zur Abstimmung mit Endkunden. Die kontinuierliche Verbesserung der Marktleistung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den nutzenden Organisationen und deren Vertretungen: • **Technical Board als zentrales Abstimmungsgremium:** Das ePortal lädt alle Kundenvertretungen monatlich zum Technical Board ein. Dort werden relevante technische Änderungen, neue Funktionalitäten sowie Roadmap-Themen vorgestellt und diskutiert. Das Gremium dient als strukturierter Feedbackkanal, in dem Kunden ihre Anliegen direkt einbringen und gemeinsame Priorisierungen vorgenommen werden können. • **Einbindung über dedizierte SPOCs:** Jeder Kunde stellt einen Single Point of Contact (SPOC), der als Schnittstelle zum ePortal-Team fungiert und Feedback sowie Anforderungen aus dem jeweiligen Mandantenumfeld einbringt. • **Feedback-Kanäle und Support-Tickets:** Endnutzer können über ihre Serviceanbieter Anliegen melden. Diese werden in strukturierter Form über den SPOC in den Backlog-Prozess eingespeist. • **Blog und Technical Board:** Technische und organisatorische Änderungen werden zentral über geführten Blog sowie das Technical Board kommuniziert. Rückmeldungen fliessen systematisch in den Anpassungsprozess ein. • **Release-Zyklen mit Kundenbeteiligung:** Neue Funktionen und Anpassungen werden in einem agilen Release-Modell (12 Releases pro Jahr) eingeführt. Kunden erhalten frühzeitig Einblick und die Möglichkeit zur Mitgestaltung.
Weitere	*Bemerkungen*

4 Portalgovernance und -Roadmap

Was sind die Rahmenbedingungen für Leistungsanbieter?

Portalgovernance	Die Governance des ePortals ist klar strukturiert und orientiert sich an agilen Prinzipien sowie den Vorgaben der Bundesverwaltung. Sie gewährleistet Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Mitgestaltung der Weiterentwicklung durch alle Beteiligten: • **Produktverantwortung:** Das ePortal wird als Marktleistung vom Bundesamt für Informatik und Telekommunikation (BIT) verantwortet. Die Business-Verantwortung liegt beim zuständigen Business Owner, der auch die strategische Weiterentwicklung verantwortet. • **DevOps-Struktur:** Die technische Betreuung, Weiterentwicklung und der Betrieb erfolgen durch ein dediziertes DevOps-Team innerhalb des BIT. • **Backlog-Management:** Anforderungen werden laufend gesammelt, priorisiert und über ein zentrales Backlog gesteuert. Die Pflege und Abstimmung des Backlogs erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den SPOCs der Kunden. • **Technical Board:** Die Abstimmung mit den Kunden erfolgt über ein monatliches Technical Board, in dem Roadmap-Themen, technische Anpassungen und Feedback aus dem Betrieb gemeinsam besprochen werden. • **Transparente Releases:** Neue Funktionen und Änderungen werden über definierte Release-Zyklen umgesetzt. Major und Minor Releases werden vorab kommuniziert und dokumentiert.
Roadmap für Portalentwicklung	Product roadmap - ePortal - Confluence
Preis / Verteilschlüssel	Preise pro Anwendung (2025): - Betrieb Easy-Applikation: CHF 6’800 pauschal pro Anwendung und Jahr - Betrieb Professional Applikation: CHF 35’000 pauschal pro Jahr plus -.14 pro Login Vgl. https://intranet.bit.admin.ch/bit_kp/de/home/angebot/preisliste.html (Intranet Bundesverwaltung) Preise ab 2026: ePortal Market Service Model 2026 - ePortal - Confluence